

## Aktuelle Informationen zum Coronavirus



Bildrechte: STK

### Ministerpräsident Stephan Weil zur Corona-Krise

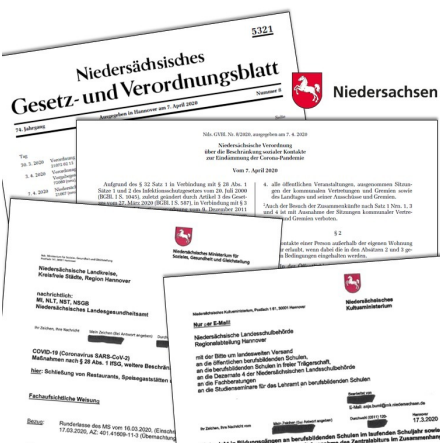
Das Coronavirus bereitet vielen Sorgen. In persönlichen Statements meldet sich hier Ministerpräsident Stephan Weil zu Wort. Am Dienstag besuchte er zusammen mit Bundesgesundheitsminister Jens Spahn die Medizinische Hochschule Hannover. ► [mehr](#)



Bildrechte: STK

### Gemeinsam stark – Niedersachsen hält zusammen

In diesen schwierigen Zeiten gibt es auch zahlreiche Beispiele, die Mut machen können. Viele Menschen engagieren sich auf unterschiedlichste Weise und zeigen: Wir Niedersachsen halten zusammen! ► [mehr](#)



Bildrechte: STK

### Vorschriften der Landesregierung

Im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronavirus orientiert sich die Landesregierung an den von Bund und Ländern gemeinsam beschlossenen Leitlinien. Hier finden Sie die wichtigsten Vorschriften, die zum Umgang mit der Corona-Epidemie in Niedersachsen ergangen sind. ► [mehr](#)

## Aktuelle Presseinformationen

Wir stellen täglich Presseinformationen mit aktuellen Meldungen und Wissenswertem zum Coronavirus für Sie zusammen. Die Landesregierung informiert überdies in Pressekonferenzen sowie über mehrere Social-Media-Kanäle über neue Entwicklungen rund um das Corona-Geschehen in Niedersachsen. ► [mehr](#)

Presseinformationen

Pressemitteilungen

+++ Aktuell +++

Aktuelle Meldungen

Presseinformationen

Aktuelle  
Meldungen

+++ Aktuell +++

Bildrechte: STK



Bildrechte: Pexels

## Ausbreitung verhindern – Alle können was tun!

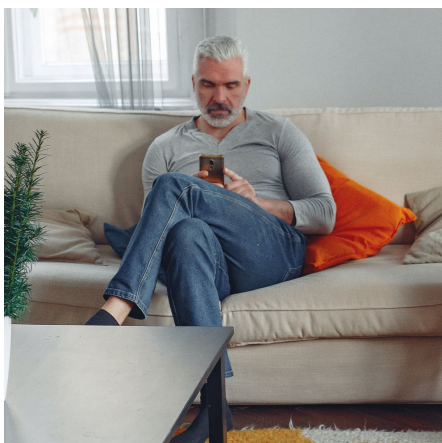
■ Mit dem Beachten einfacher Hygiene-Regeln kann jeder dazu beitragen, dass sich das Coronavirus nicht zu schnell verbreitet. Wer sich selbst schützt, schützt andere – und kann so Menschenleben retten. Ab dem 27. April 2020 gilt in Niedersachsen eine Alltagsmaskenpflicht im ÖPNV und beim Einkaufen. ► **mehr**



Bildrechte: STK

## Das sollten Sie tun bei Verdacht auf eine Corona-Infektion

■ Falls Sie befürchten, an Covid-19 erkrankt zu sein, sollten Sie zu Hause bleiben und telefonisch Ihren Hausarzt bzw. Ihre Hausärztin kontaktieren. Ist dieser/diese nicht erreichbar, können Sie sich unter der Rufnummer 116 117 an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden. ► **mehr**



Bildrechte: Pexels

## Hinweise zur Quarantäne

■ Was heißt das eigentlich, wenn ich vom Gesundheitsamt unter häusliche Quarantäne gestellt werde? Wir erklären, was die Anordnung häuslicher Quarantäne genau bedeutet. Außerdem finden Sie hier die Quarantäneregeln für Einreisende. ► **mehr**

## Hinweise für Schulen und Kindertagesstätten



Bildrechte: SIK

onne hat am 16.04.2020 den Fahrplan die Schulöffnung vorgestellt. Der „behutsame Start“ in den Schulen sieht vor, dass am 27. April 2020 die Abschlussklassen und am 4. Mai 2020 die Grundschülerinnen und Grundschüler der 4. Klasse in den Präsenzunterricht zurückkehren. ► **mehr**



Bildrechte: SIK

## Hinweise für Seniorinnen & Senioren

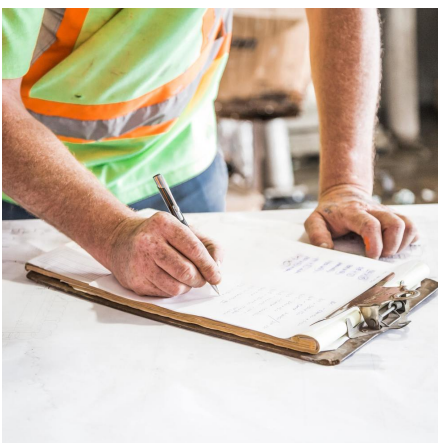
Ältere Menschen sind leider besonders gefährdet durch das Coronavirus. Deshalb sollten sich Seniorinnen und Senioren besonders schützen und unbedingt auch Hilfe annehmen. ► **mehr**



Bildrechte: SIK

## Hinweise für Eltern, Kinder & Jugendliche

Kein Unterricht, geschlossene Kitas, kein Sporttraining, keine Besuche bei Oma und Opa: Das Coronavirus verändert nicht nur den Alltag von Erwachsenen, sondern vor allem auch von Kindern und Jugendlichen. ► **mehr**



Bildrechte: Pexels/Burst

## Hinweise für Berufstätige

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Selbstständige, die aufgrund einer behördlichen Anordnung durch das Gesundheitsamt in Quarantäne genommen wurden, erhalten nach dem Infektionsschutzgesetz unter bestimmten Voraussetzungen eine Entschädigung in Geld. Hier finden Sie die Antragsvordrucke. ► **mehr**

## Hinweise für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante





## Pflegedienste

☞ Aufgrund der aktuellen Ausbreitung des neuartigen Coronavirus sind einige wichtige Punkte auch für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante Pflegedienste zu beachten. So gilt derzeit ein Besuchsverbot in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen. ▶ **mehr**



## Hinweise für Rettungsdienste und -leitstellen

☞ Zunehmende Infektions- beziehungsweise Erkrankungsfälle mit dem Coronavirus in Deutschland führen auch zu häufigeren Hilfersuchen von Bürgerinnen und Bürgern bei den Rettungsleitstellen. Letztere finden hier wichtige Handlungsempfehlungen für die Versorgung und den Transport von Erkrankten. ▶ **mehr**

Bildrechte: Ingo Kramarek/Phobax



## Hinweise für Reisende

☞ In Niedersachsen ist die Beherbergung zu touristischen Zwecken untersagt. Die niedersächsischen Inseln sind gesperrt. Überdies gilt eine weltweite Reisewarnung des Auswärtigen Amts. Wir sagen Ihnen, was Sie tun können, falls Sie eine geplante Reise nicht antreten können. ▶ **mehr**

Bildrechte: Niedersächsische Staatskanzlei / Foto: Ole Spata



## Informationen in Leichter Sprache

☞ Hier wird erklärt: Welche Regeln macht das Land Niedersachsen gegen die Ansteckung mit dem Corona-Virus? Wie verhindere ich die Ausbreitung des Virus? Sie glauben: Ich habe mich angesteckt. Was müssen Sie dann tun? ▶ **mehr**

## Informationen in Gebärdensprache



Bildrechte: © Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie

sprache (DGS) machen Internet-Seiten zugänglich für gehörlose Menschen, die Texte nicht oder nicht gut erfassen können. Dank der Unterstützung vom Gehörlosenverband Niedersachsen können wir Ihnen Gebärdensprach-Videos mit vielen Informationen zum Coronavirus anbieten. ► **mehr**



Bildrechte: STK

## Informationen in Fremdsprachen

Welche Maßnahmen sind in Niedersachsen zur Eindämmung des Coronavirus ergriffen worden? Was ist zu tun beim Verdacht, sich mit dem Virus infiziert zu haben? Wir stellen die wichtigsten Informationen auch in den Sprachen Englisch, Türkisch, Russisch, Farsi und Arabisch bereit. ► **mehr**

 Drucken



## Aktuelle Lage in Niedersachsen

zuletzt aktualisiert am 29.04.2020, 13.00 Uhr

Es gibt derzeit **10.100 bestätigte Covid-19-Fälle** (+85 im Vergleich zu gestern) in Niedersachsen. 419 Menschen, die mit dem Virus infiziert waren, sind verstorben.

In niedersächsischen Kliniken werden derzeit 767 mit dem Virus infizierte Patientinnen und Patienten behandelt: Davon liegen 590 Erwachsene und vier Kinder auf Normalstationen. Ein Kind muss davon beatmet werden, 173 Erwachsene benötigen intensivmedizinische Behandlung. Auf den Intensivstationen müssen 107 Erwachsene beatmet werden, davon drei auf ECMO-Plätzen.

Geschätzte Zahl der Genesenen\*: 7164 (70,1% der bislang gemeldeten laborbestätigten Fälle)

*\*Die Tatsache, ob jemand von einer gemeldeten Infektionserkrankung genesen ist, kann nicht aus den Meldedaten ausgelesen werden. Es ist allerdings möglich, anhand der folgenden Kriterien eine Schätzung abzugeben: Meldedatum > 14 Tage, hospitalisiert: nein, Lungenentzündung: nein, verstorben: nein.*

- ▶ Fallzahlen in Niedersachsen nach Landkreisen als Karte, als Tabelle sowie als Grafik
- ▶ Fallzahlen in Deutschland und weltweit finden Sie beim Robert-Koch-Institut



### Pressekonferenz des Corona-Krisenstabs

Montags, mittwochs und freitags findet um 14.30 Uhr eine Pressekonferenz des Krisenstabs der Landesregierung statt. Sie können die Pressekonferenz bei NDR Niedersachsen und bei Sat.1 Regional im Livestream verfolgen. Die Pressekonferenz wird in deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt.

- ▶ Zum Nachhören: Audiomitschnitte der Pressekonferenz
- ▶ Zum Nachgucken: Mitschnitte des Video-Livestreams vom NDR

### Wir beantworten Ihre Fragen!

Das sollten Sie tun bei **Verdacht auf eine Corona-Infektion**: Wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausärztin/Ihren Hausarzt oder rufen sie unter **116 117** den ärztlichen Bereitschaftsdienst an, wenn Sie die Sorge haben, sich mit Sars-CoV-2 infiziert zu haben.

Die **zentrale Corona-Hotline der Niedersächsischen Landesregierung** erreichen Sie unter **0511 120-6000** von Montag bis Freitag von 8 bis 22 Uhr sowie am Wochenende von 10 bis 20 Uhr.

- ▶ Alle wichtigen Hotlines und Hilfsangebote im Überblick

### Aktuelle Meldungen

- ▶ 29.04.20: Minister Pistorius besucht Kompetenzzentrum Großschadenslagen in Celle
- ▶ 29.04.20: 10.100 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen
- ▶ 29.04.20: Weil und Payandeh rufen zum 1. Mai zu Solidarität und Zusammenhalt auf
- ▶ 29.04.20: Tablets für Niedersachsens Pflegeheime - Projekt „Videosprechstunde“ startet
- ▶ 29.04.20: Unterkunft auf Zeit: Hilfe für wohnungslose Menschen in Hannover kommt gut an
- ▶ 29.04.20: NDS/BW/NRW: 3-Phasen-Konzept zur Belegung d. Tourismuswirtschaft, Hotellerie, Gastronomie
- ▶ 29.04.20: Die Krise macht uns den Wert von Lebensmitteln wieder bewusst
- ▶ 28.04.20: Lies: „Erleichterung für Bürgerinnen und Bürger“
- ▶ 28.04.20: Minister Tonne zum KMK-Rahmenkonzept: Balance zwischen Bildungsauftrag u. Gesundheitsschutz
- ▶ 28.04.20: Neue Schwerpunkte bei Digitalisierungsmaßnahmen geplant
- ▶ 28.04.20: Landesregierung beschließt Mittelverwendung aus Jahresabschluss 2019
- ▶ 28.04.20: 10.015 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen

- ▶ 27.04.20: Wirtschaftsministerium richtet „Kontaktstelle Lieferketten“ ein
- ▶ 27.04.20: Von der Leyen zur Geberkonferenz am 4. Mai: Reaktion auf Pandemie kann nur global erfolgen
- ▶ 27.04.20: EU-Reiserecht, Flugverkehr und Tourismus in der Coronakrise - Fragen und Antworten
- ▶ 27.04.20: Kultusminister Tonne erfreut über enge Abstimmung der Länder bei Schulöffnungen
- ▶ 27.04.20: Erster Schultag der Abschlussklassen im Präsenzbetrieb
- ▶ 27.04.20: 9.959 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen

## Informationen in Fremdsprachen

Welche Maßnahmen sind in Niedersachsen zur Eindämmung des Virus ergriffen worden? Was ist zu tun beim Verdacht, sich mit dem Coronavirus infiziert zu haben? Wir stellen die wichtigsten Informationen auch in den Sprachen Englisch, Türkisch, Russisch, Farsi und Arabisch bereit.

Englisch

english

Türkisch

Türkçe

Russisch

русский

Farsi

فارسی

Arabisch

اللغة العربية